

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	IX
I. Verschiedene Handlungstypen und ihre philosophischen Begriffe: Handlung als Praxis und als Bewirken	1
1. Handeln als Praxis	1
2. Handeln als Bewirken	12
3. Technisches Handeln und seine Vermittlung mit der „Praxis“	21
II. Weitere Aspekte des Unterschiedes zwischen Praxis und Handeln im Sinne des Bewirkens: Wege der Synthese	33
1. Der Richterspruch im Streit zwischen den Standpunkten des Seins und des Sollens	33
2. Die Leiblichkeit des praktischen Seins	43
3. Sittlichkeit und Moralität	50
III. Typen der Rationalität des Handelns und der Handlungstheorie	56
1. Der naturalistische Standpunkt und die Kausaltheorie des Handelns: Erklärung und Explanatation	56
2. Der Rationalitätscharakter der teleologischen Deutung der Handlung: „das Verstehen“	63
3. Handlungsrationaltät des praktischen Seins	73
4. Systemtheoretische Rationalität des Handelns	77
5. Sinnrationalität: Sinnbedürfnis und Sinnerfüllung	82
IV. Handlung als Geschichte: Die Inkommensurabilität zwischen Planung und Ausführung	84
1. Der Begriff „je meiner“ Handlung und seine Aporie	84
2. Erste Epoche der Handlung: Der Standpunkt der Reflexion	92
a) Die Grundentscheidung als Fundament der Reflexion	92
b) Hegels Handlungstheorie im Aspekt der ersten Epoche der Handlungsgeschichte	94
3. Die zweite Epoche der Handlungsgeschichte: Der Standpunkt der wirklichen Handlungswelt	98
4. Dritte Epoche der Handlungsgeschichte: Identität des Handelnden und seiner Handlung	103

V. Gesinnung, Entscheidung und Gewissen	112
1. Das Individuum und das Allgemeine; Formen des Allgemeinen	112
2. Das subjektiv Allgemeine und Kants Theorie vom sensus communis	114
3. Das Allgemeine in seiner objektiven Gestalt und Aspekte der Systemtheorie	117
4. Entscheidung und Gewissen	121
5. Gewissenhaftes Handeln	126
VI. Handlung als Sprache und Sprache als Handlung	132
1. Sprache und Handlung	132
2. Sprache als Weise des Handelns: Der repräsentative Handlungscharakter des Sprechens	135
3. Der transzendente Charakter der repräsentativen Sprechhandlung	138
4. Schleiermachers Praxis-Theorie: Das „rein darstellende“ Handeln	141
5. Handeln als Selbstdialog und als Dialog mit anderen: Beispiel des politischen Handelns	147
VII. Theorie und Handlung	153
1. Zwei Theoriebegriffe und der Handlungsbezug der Theorie	153
2. Die praktische Rolle der Urteilskraft	158
3. Die rechtspraktische Rolle der juristischen Urteilskraft	161
4. Subjektlogik und Prädikatlogik	166
Register	171